zu Griesbach, und etlichen anderen seiner F.
G. underthanen, und zwe herrn Grauen stritt
erhaltten, dann der richtig Receß gibts selbst
zu erkennen, dz sich am herrn Grauen ausser
des einigen pflegers zu Griesbach sonst nie=
mandt opponiert hatt.

Zum andern berürt gegen Amwaldt zu Kunzab (?)
Da er allain des strittigen klainen waide=
wercks, und etlicher gefundener auch ain gezogener (?)
Landts underthonen gedenckt, dann er solte billich
der durch (?) erzeigte stritt, alls erzelts, so würde
er bekandt, und E. F. G. baldt ex ore et con=
fessione ipsius adversarij verstanden haben, das
der Irrung underschiedlich drey gewesen,
welcher der dritt auff die zann (?) gebracht,
die erst hat dz exercitium des klainen waide=
wercks, allain in dem Nidrackischen (?) Gebiet,
sondern betroffen, ob nemlich ain yeder pfleg
zu Griesbach, in des herrn Grauen gehai (?)
Neydeck (?), und vom Hertzogen selbst erkaufft
gejaidern, darinnen sich Hertzog Wilhelm
höchlöblicher gedechtnus für sich, seine eben (?)
pfleg und menniglich aller weitern Jagens

53.